

Inhalt

I. Einleitung 7

2. Vorgeschichte (bis 1060 n. Chr.) 13

3. Das mittelalterliche Königreich (11.–16. Jahrhundert) 22

Christianisierung und Entstehung des norwegischen

Einheitskönigtums (ca. 1060–1184) 22

Norwegens nordatlantisches Reich während der Wikingerzeit
und im Mittelalter 31

Nordische Großmacht und Konglomeratstaat (1184–1355) 38

Wirtschaftliche und soziale Entwicklungen 42

Das Zeitalter der Kalmarer Union (1355–1537) 56

4. Union mit Dänemark (16.–18. Jahrhundert) 59

Von der Reformation zum Absolutismus (1537–1660) 59

Das Zeitalter des Absolutismus (1660–1814) 70

Finnmarken, Färöer, Island, Grönland:

Norwegische Außenposten unter dänischer Regie 77

Wirtschaftliche und soziale Entwicklungen vom

16. bis 18. Jahrhundert 82

Kulturelle Tendenzen des Zeitalters 92

5. Union mit Schweden (1814–1905) 101

Die napoleonischen Kriege und das Ende
der dänisch-norwegischen Union 101

Die Unionsfrage (1814–1905) 103

Innenpolitik 108

Anfänge der norwegischen Nationalbewegung 111

Bevölkerungsdruck, Auswanderung und Industrialisierung	122
Kirchen- und Bildungspolitik	127
Norwegens Norden im 19. Jahrhundert	131

6. Von der Unabhängigkeit ins «Ölzeitalter» (seit 1905) 134

Parteienkampf und europäische Krisen (1905–1940)	134
«Reichskommissariat Norwegen»: Norwegen im Zweiten Weltkrieg (1940–1945)	143
Die sozialdemokratische Industriegesellschaft (1945–1974)	159
Öl, Gas und gesellschaftlicher Wohlstand (1974 bis heute)	172

Hinweise zu diesem Buch 184

Zeittafel 186

Norwegische Monarchen vom 9. Jahrhundert bis heute 194

Weiterführende Literatur 197

Karten 201

Personenregister 209

Ortsverzeichnis 215